

# Kunstroute Weser-Göhl

**"Erfahren" Sie die Kunstroute Weser-Göhl!**

**Am Ostersonntag 5. April 2015! Entrée libre!**

**Kunst "grenzüberschreitend" immer am 1. Sonntag des Monats!**

Am Sonntag, den 5. April zwischen 14 und 18 Uhr warten vier partnerschaftlich verbundene Kunst(h)orte auf Ihren Besuch. Für Kunstinteressierte haben für Sie am ersten Sonntag im Monat gleichzeitig geöffnet:

- Kunst und Kultur im Köpfchen, Eupener Straße 420, D-52076 Aachen
- Göhlalmuseum, Maxstraße 9-11, B-4720 Kelmis / Neu-Moresnet
- Kulturelle Begegnungsstätte ‚Maison art Pütz‘, rue de Hombourg 2, B-4850 Montzen
- Atelier I.S., Heidestraße 39, B-4711 Walhorn

Ausnahmsweise haben am Ostersonntag geschlossen:

- Zentrum für Kunst und Kultur de Kopermolen, von Clermontplein, NL-6291 AT Vaals
- Ramírez-Máro-Institut, Gostert 102, B-4730 Hauset-Raeren
- Fondation Peter Paul J. Hodiament, Mazarinen 9, B-4837 Baelen

Aktivitäten in den Kunstorten "en détail":

Zentrum für Kunst und Kultur de Kopermolen, von Clermontplein, NL 6291 AT Vaals: Manfred Kütz aus Aachen stellt bis zum 6. April seine Bilder und Skulpturen in "de Kopermolen" aus. Der Name des Künstlers Manfred Kütz ist mit einer langen Karriere verbunden in der es ihm immer wieder gelungen ist, neue und überzeugende Wege für seine künstlerischen Vorstellungen zu finden, die stark durch lange Aufenthalte in Afrika geprägt sind. Am Ostersonntag geschlossen

Kunst und Kultur im Köpfchen: im ehemaligen deutschen Zollhaus Fotoausstellung bis Sonntag, 26.04.2015, Yannick Dubois "WALDWINKEL", "Nicht, wo du die Bäume kennst, wo die Bäume dich kennen, ist deine Heimat." Es entsteht und vergeht in der Natur unendlich viel, ohne dass ein menschliches Auge als Zeuge dabei ist. Sie erneuert und verändert sich seit vielen Jahrtausenden. Sie schafft lebendige Farb- und Form-Kompositionen, die durch das Wetter und die Jahreszeiten nur für ein paar Stunden, Tage oder Wochen in ein ganz bestimmtes Licht getaucht sind. Überall um uns herum ist Schönheit und wer zur richtigen Zeit am richtigen Ort ist, hat vielleicht das Glück, sich dessen im selben Moment bewusst zu sein. Für mich als deutschsprachigen Belgier sind diese Orte vor allem die Wälder in der Umgebung meiner Heimatstadt Eupen. Durch die Nähe zum Hochmoor und zum Naturschutzgebiet "Hohes Venn" sind die Wälder dort sehr reich an Wasser. Überall fließen kleine Bäche und die Natur ist saftig grün und üppig. In dieser Ausstellung zeige ich eine kleine Auswahl an Bildern, die in Momenten entstanden sind, in denen ich versucht habe, diese Besonderheit einzufangen. Eintritt frei! Das Kukukseil - Gemeinschaftsprojekt des KUKUK-Teams, Ausstellung Belgisches Zollhaus bis 26.04.2015.

Ramírez-Máro-Institut, Gostert 102, B-4730 Hauset-Raeren: Das Ramírez-Máro-Institut hat seinen Sitz in einem kleinen Schlösschen in Hauset direkt an der Göhl. Hier werden die aktuellen Werke des international renommierten Kunstmalers Antonio Máro und die seines Sohnes Rafael Ramírez Máro permanent ausgestellt. Am Ostersonntag geschlossen

Fondation Peter Paul J. Hodiament, B-4837 Baelen, Mazarinen 9. In dem von Peter Hodiament (+ 2004) in den 70er Jahren renovierten und ausgebauten Bauernhof beeindruckt eine Fülle von Arbeiten aus seiner über 60jährigen Schaffenszeit.

# Kunstroute Weser-Göhl

Insbesondere werden aktuell etliche Originalgemälde von Peter Hodiamont und seinem Sohn Andreas Hodiamont (+ 2003) aus Privatbesitz als Sonderangebote: profitez de l'occasion! Am Ostersonntag geschlossen

Im Göhlalmuseum in Kelmis, das im ehemaligen Herrenhaus eines Tuchfabrikanten eingerichtet worden ist, erfährt man viel Interessantes zur Bergbauhistorie des Altenburger Landes und über die einzigartige Konstellation von Neutral-Moresnet in der bewegten Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts. Als Sonderausstellung zu besichtigen: "Grenzland 1914-1929" Die AKV Sammlung Crous hat einen Blick auf die Euregio Maas-Rhein zwischen 1914 und 1929 geworfen. Dabei stellt die Sammlung Crous die dreisprachige Ausstellung "Grenzland 1914-1929" vor, die aus belgischer, deutscher und niederländischer Sicht den Ersten Weltkrieg und die Folgejahre betrachtet. Die im Rahmen des Interreg-Programms "People-to-People" geförderte Ausstellung macht nach einer Präsentation im Haus der Städteregion in Aachen, die im Dezember 2014 stattfand, nun auch in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Station. Dabei stehen in insgesamt zwölf Abteilungen Themen vom Beginn des Ersten Weltkrieges, bis hin zum Ende der belgischen Besatzungszeit in Aachen im Jahr 1929 im Fokus. Zu besichtigen: dienstags und freitags von 8 bis 12 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr, samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr letztmalig am 5. April.

Maison art Pütz in Montzen, rue de Hombourg 2: Bildhauer, Kunstsammler und Ausstellungsmacher Dieter Schlusche präsentiert in seiner Hausgalerie im Wechsel Werke von renommierten Künstlern der Euregio: Wilma Schipholt aus Maastricht mit Tonfiguren, Dirk Schulte aus Aachen mit Assemblagen und Manfred Schieber mit Malerei. In dem historischen Herrenhaus aus dem 18. Jahrhundert können in einem separaten Schauraum die eindrucksvollen Steinskulpturen des Hausherrn Dieter Schlusche besichtigt werden.

Im Atelier I.S. in Walhorn kann man ganzjährig wechselnde Kunstausstellungen in entspannter Atmosphäre erleben. In den Werkstatträumen zeigt die Künstlerin Inge Sauren den interessierten Besuchern traditionelle Arbeitstechniken der Vergolder- und Restaurationskunst. Die Besucher des Ateliers finden hier eine kleine Oase wo das Wort Kunst kein Begriff ist, sondern eine Lebensform, die zum Verweilen einlädt und neugierig macht. Am 5. April ist das Kunstangebot breit aufgestellt mit Arbeiten von: Gerd Zilles, Ragini Upadhyaya-Grela, Marc Kirschvink, Romain van Wissen, Kristina Mörsch, André Paquet, Antonio Máro, Rafael Ramírez Máro, Ralf Rduch, Agatha Schubert-Hauck, Andrea Zang, Peter Augenbroe, Philine Fahl, Chris Bauer, Dororthea Schrade, Michael Vogt, Wlodzislaw Sier und Lydia Mercedes Lythen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: [info@kunstroute-weser-goehl.eu](mailto:info@kunstroute-weser-goehl.eu)  
Website: [www.kunstroute-weser-goehl.eu](http://www.kunstroute-weser-goehl.eu)